



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Fotos: M. Milde, Bissuti

## Wien's kulinarisches Wahrzeichen im Prater

Es ist und bleibt eine unangefochtene Bastion des Wiener Praters, ein Mekka für alle Liebhaber herrlich gezapften Budweiser Budvar Bieres, knuspriger Stelzen und saftig, gegrillter Henderln. Eine Oase für alle, die echte Wiener Gemütlichkeit im Grünen schätzen.

berlieferungen zufolge gab es das Schweizerhaus bereits vor 1766. Es trug damals den Namen „Zur Schweizer Hütte“, der Prater war dem „gemeinen Volk“ noch nicht zugänglich. Seinen Namen erhielt es nach den Schweizer Jagdtreibern, die dort die kaiserlichen Herrschaften bewirteten.

### 1920, STARTETE DIE „DIE REGENSCHAFT DER KOLARIKS“

Anfangs als „Fischbraterie“ – damals eine Sensation, denn Seefische waren in Österreich noch Raritäten auf der Speisekarte, später erst als Schweizerhaus, wurde es ein beliebtes Ausflugsziel. Von einer Böhmen-Reise kam Karl Kolarik sen. dann mit einer Neuentdeckung zurück: mit Budweiser Bier! Prompt passte sich das kulinarische Angebot und die Wiener schwärmten bald nur noch von „DEM Schweizer-

haus“. Eine liebevolle, wienerische Geste: Man „adelt“ Menschen oder Betriebe, die man über alles schätzt, mit dem Artikel! Und die Kolariks waren mit ihren Angeboten immer schon einen Schritt voraus, ohne die Tradition zu vergessen!

### WILLKOMMEN IM SCHWEIZERHAUS!

Vom 15.März an bis 31.Oktober jeden Jahres ermöglicht das emsige Team rund um die Chefs KommR Dkfm.Karl, KommR Dkfm Johanna und Tochter Mag.Regina Kolarik seinen Gästen, hier einen unbeschwernten Kurzurlaub für alle Sinne zu erleben. Zu den Klassikern unter den Speisen reihen sich köstliche Wochen- & Tagesschmankerln nach Saison dazu, der Schankbereich und die Küche sind nach modernstem europäischen Standard ausgestattet, die Gasträume und der Garten mit den alten Baumriesen immer liebevoll gepflegt. So bleibt ein Besuch im Schweizerhaus für Einheimische wie Gäste nach wie vor immer etwas ganz Besonderes!



• EMM

